

Oktober 2023

Mit unserem Newsletter wollen wir Unternehmen aus der Region darüber informieren, wie Sie von der EU profitieren können. Die Themen umfassen neben wichtigen Terminen wie Markterkundungen, Messen und Informationsveranstaltungen auch - nach Branchen gegliedert - Förderprogramme, aktuelle Entwicklungen in Wirtschaft und Forschung sowie Kooperationsmöglichkeiten. Das Enterprise Europe Network Rheinland-Pfalz/Saar wird getragen von den Partnern EIC Trier IHK/HWK Europa- und Innovationscentre GmbH in Trier, IMG Innovations-Management GmbH in Kaiserslautern sowie saaris - saarland.innovation&standort e. V. in Saarbrücken.

INHALT

Service-Angebot des Monats
Termine
Industrielle Produktion
Medizin/Biotechnologie
Umwelt/Energie
Informationstechnologien
Dienstleistungen
Sonstiges
Kontakt



SERVICE-ANGEBOT DES MONATS

Förderung der KMU in Europa: Kommission führt neue Entlastungen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und Widerstandsfähigkeit von KMU ein

Die Kommission legt eine Reihe von Initiativen vor, um auf die Bedürfnisse der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) in Europa im derzeitigen wirtschaftlichen Umfeld einzugehen. KMU machen 99 % der europäischen Unternehmen aus und sind daher eine entscheidende treibende Kraft für den ökologischen und den digitalen Wandel in Europa, jedoch sind sie aufgrund zahlreicher Krisen in den letzten Jahren weiterhin mit Unvorhersehbarkeit und Volatilität konfrontiert.

In der vorgelegten Mitteilung zur Entlastung für KMU werden neue Maßnahmen vorgeschlagen, die für kurzfristige Entlastung sorgen, die langfristige Wettbewerbsfähigkeit der KMU stärken und ein faires Unternehmensumfeld auf dem gesamten Binnenmarkt fördern werden. Als Bestandteil dieser Maßnahmen veröffentlicht die Kommission ebenfalls neue Vorschläge für eine Verordnung über Zahlungsverzug im Geschäftsverkehr und für eine Richtlinie, mit der eine Besteuerung von KMU nach den im Land des Hauptsitzes geltenden Vorschriften eingeführt wird. Weitere Initiativen zielen darauf ab, den Zugang von KMU zu Finanzmitteln weiter zu vereinfachen, die Rahmenbedingungen für Unternehmen zu verbessern und KMU dabei zu unterstützen, zu Mid Caps heranzuwachsen, um ihr volles wirtschaftliches Potenzial auszuschöpfen.

https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/IP_23_4409

TERMINE

Webinar: Die strukturierte elektronische Rechnung an öffentliche Einrichtungen in Luxemburg

Luxemburg verpflichtet die Wirtschaftsteilnehmer mit dem „Gesetz vom 13. Dezember 2021 zur Änderung des Gesetzes vom 16. Mai 2019 über die elektronische Rechnungsstellung im Rahmen von öffentlichen Aufträgen und Konzessionsverträgen“, ihre Rechnungen elektronisch an öffentliche Einrichtungen, d.h. öffentliche Auftraggeber, zu übermitteln. Seit dem 18. März 2023 ist es nicht mehr möglich, Rechnungen an öffentliche Einrichtungen auf herkömmliche Weise zu erstellen und zu versenden. Seitdem müssen strukturierte elektronische Rechnungen ausgestellt und übermittelt werden, das bedeutet XML-Dateien oder Dateien, die XML enthalten. Die Übermittlung der Rechnungen erfolgt entweder automatisiert über das von allen öffentlichen Einrichtungen genutzte Netzwerk „Peppol“ (Pan European Public Procurement OnLine) oder über eines von zwei auf dem Portal Guichet.lu zur Verfügung gestellten Online-Formulare. Das Webinar behandelt alles Wissenswerte zum Thema elektronische Rechnungsstellung an öffentliche Einrichtungen in Luxemburg aus Unternehmersicht. Der Schwerpunkt der Veranstaltung am **9. Oktober 2023** liegt auf dem praktischen Leitfaden zur Nutzung der beiden Online-Formulare auf dem Portal Guichet.lu.

[Kontakt: [Dagmar Lübeck](#)]

[[Einladungsflyer](#)]

Webinar: Umsatzsteuer im Maschinen- und Anlagenbau - Fokus Auslandsgeschäft

Internationale Projekte im Maschinen- und Anlagenbau sind komplex. Unternehmen müssen hierbei zahlreiche unterschiedliche Leistungsbestandteile wie Warenlieferungen, Montagelieferungen, Werklieferungen oder Werkleistungen korrekt umsatzsteuerlich einordnen und sogar im EU-Geschäft verschiedene voneinander abweichende nationale Vorgaben wie z. B. die Anwendbarkeit des Reverse-Charge-Verfahrens oder die Vorgaben zur Abgrenzung von Werklieferungen und Werkleistungen berücksichtigen. Nochmals komplizierter gestaltet sich die umsatzsteuerliche Abwicklung bei Einsätzen in Drittländern außerhalb der EU.

Darüber hinaus sind beim Einsatz von Subunternehmen aus dem Einsatzland oder aus anderen Ländern auch deren Lieferungen und Leistungen korrekt umsatzsteuerlich abzurechnen sowie auch die Auswirkungen einer umsatzsteuerlichen oder ertragsteuerlichen Betriebsstätte bei der Abwicklung der Projekte im Blick zu behalten. Fehler bei der umsatzsteuerlichen Einordnung der Auslandssachverhalte können im Rahmen einer Betriebsprüfung zur Nacherhebung der Steuern führen, die im Regelfall schwer oder gar nicht an den Kunden weiterbelastet werden kann. Das Webinar am **10. Oktober 2023** verschafft einen fundierten und praxisnahen Überblick über die korrekte umsatzsteuerliche Abwicklung von grenzüberschreitenden Geschäften im Maschinen- und Anlagenbau und geht hierbei auch auf anspruchsvolle umsatzsteuerliche Problemstellungen ein. Anhand einer Vielzahl von Praxis- und internationalen Länderbeispielen werden

[Kontakt: [Christina Grewe](#)]

[[Einladungsflyer](#)]

Trier: Seminar „VOB kompakt für Unternehmen

Öffentliche Aufträge bieten für Unternehmen nahezu aller Wirtschaftszweige interessante Geschäftsmöglichkeiten. In Deutschland beschaffen Bund, Länder und Gemeinden jährlich Waren und Dienstleistungen im Wert von fast 500 Milliarden Euro. Unternehmen, die sich an öffentlichen Ausschreibungen beteiligen, sollten sich mit den Grundlagen des Vergaberechts auskennen. Diese betreffen die Auftragsrecherche, die Formalitäten bei der Erstellung eines Angebotes sowie die Möglichkeiten, seine Rechte als Bieter durchzusetzen. Bauaufträge werden nach der VOB/A vergeben. Nach Erteilung des Zuschlags schließt sich die Phase der Leistungserbringung an. Hierbei sind profunde Kenntnisse und Erfahrungen im Vertragsrecht notwendig. Während der Ausführung der Leistung werden immer wieder Fehler bei der Anwendung der VOB/B gemacht, die häufig zu gravierenden Vergütungsverlusten für Unternehmen führen können. Ziel des Seminars am **11. Oktober 2023** ist es, Unternehmen einen umfassenden und praxisnahen Einblick in das Bauvergabe- und Bauvertragsrecht zu geben.

[Kontakt: [Dagmar Lübeck](#)]

[[Einladungsflyer](#)]

Webinar: Unternehmensgründung in Luxemburg

Für den Geschäftserfolg im Großherzogtum ist trotz der Marktnähe eine gründliche Vorbereitung ein Muss. Bei der Wahl der optimalen Rechtsform sind neben den Besonderheiten des luxemburgischen Gesellschaftsrechts immer auch steuerliche Aspekte in Einklang mit dem gesellschaftsrechtlichen und steuerlichen Umfeld der deutschen Muttergesellschaft zu berücksichtigen. Fehler bei der Rechtsformwahl können zu haftungsrechtlichen Problemen und zu Gewinnminderung führen. Darüber hinaus ist im grenzüberschreitenden Geschäft eine vorausschauende und auf die Strategie und die Bedürfnisse des Unternehmens zugeschnittene Steuergestaltung erfolgskritisch. Nur so können steuerliche Risiken vermieden werden. Die Veranstaltung am **12. Oktober 2023** gibt einen praxisnahen Überblick über den Unternehmensgründungsprozess in Luxemburg sowie über die wichtigsten Grundlagen des Luxemburger Gesellschafts- und Steuerrechts unter Berücksichtigung der Bedürfnisse grenzüberschreitender Unternehmenskonstellationen.

[Kontakt: [Alannah Wörle](#)]

[[Einladungsflyer](#)]

Webinar: Abendkurs: Arbeitsrecht in Luxemburg - 7 Module

Das Arbeitsrecht ist innerhalb der EU nicht harmonisiert. Zudem sind arbeitsrechtliche Sachverhalte aufgrund der engen Kopplung des Arbeitsrechts an Entwicklungen in Gesellschaft und Politik einem ständigen Wandel unterzogen. Arbeitgeber, die Mitarbeiter in Luxemburg beschäftigen, müssen sich mit den Vorgaben des Luxemburger Arbeitsrechts befassen und Gesetzesänderungen sowie die Luxemburger Rechtsprechung im Blick behalten. Fragen zum Abschluss, der Ausführung und vor allem der Beendigung von Arbeitsverträgen stehen hierbei im Vordergrund. Zwar geben Internetplattformen einen ersten Überblick zum Arbeitsrecht in Luxemburg, können jedoch nicht umfänglich informieren und vor allem nicht alle Neuerungen der Rechtsprechung berücksichtigen. Kostspielige Fehler sind oftmals die Folge.

Neben der Vermittlung der theoretischen Grundlagen des Luxemburger Arbeitsrechts werden in dem Webinar zahlreiche Fallbeispiele aus dem Arbeitsalltag praxisnah präsentiert und auch auf Wunsch Praxisfälle der Teilnehmer diskutiert. Im Nachgang zu dem Kurs sind die Teilnehmer in der Lage, sowohl Arbeitsverträge sicher zu gestalten als auch die alltäglichen arbeitsrechtlichen Problemstellungen zu meistern. Das Webinar findet jeweils donnerstags statt und startet am **19. Oktober 2023**.

[Kontakt: [Christina Grewe](#)]

[[Einladungsflyer](#)]

Trier: Mitarbeiterensätze in Luxemburg rechtssicher abwickeln

Mitarbeiter, die nach Luxemburg entsendet werden sollen, müssen im Vorfeld des Einsatzes im online-Portal der ITM gemeldet werden. Nur wenige Aktivitäten sind von den Entsendeaufgaben befreit. Nach Maßgabe des Gesetzes vom 23. Dezember 2023 wurden die Luxemburger Entsendeaufgaben erneut reformiert und damit auch die der Kontrollbehörde (ITM) vorzulegenden Dokumente reduziert. Die 2021 neu eingeführten Dokumente zur Reisekostenabrechnung und das Unterbringungsregister wurden wieder abgeschafft. Im Gegenzug müssen Entsendeunternehmen nun auch einige Dokumente vor Ort digital oder in Papierform vorhalten. Zudem wurden die Auflagen rund um die Überwachungspflicht des Auftraggebers beim Einsatz von Nachunternehmern entschärft. Die Auflagen helfen der ITM bei der Überprüfung, ob sich Entsendeunternehmen an die während des Einsatzes geltenden Luxemburger Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen halten. Unternehmen, die Arbeiten im Bereich, Bau, Handwerk oder Industrie durchführen, müssen zudem eine Dienstleistungsanzeige beim Luxemburger Wirtschaftsministerium abgeben, die jährlich zu erneuern ist. Bei Regelverstößen gegen die Entsendeaufgaben oder die die Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen drohen pro Mitarbeiter Bußgelder zwischen 1.000 und 5.000 EUR, die um Wiederholungsfall innerhalb von zwei Jahren verdoppelt werden.

Die Veranstaltung am **24. Oktober 2023** verschafft einen aktuellen und praxisnahen Überblick über die Luxemburger Entsendeaufgaben inkl. der Vorabmeldung beim Wirtschaftsministerium, die Sanktionen, die bei Regelverstößen gegen die Auflagen drohen, sowie die anwendbaren arbeitsrechtlichen Bestimmungen, die bei Einsätzen im Großherzogtum zu beachten sind.

[Kontakt: [Christina Grewe](#)]

[[Einladungsflyer](#)]

^

INDUSTRIELLE PRODUKTION

EP positioniert sich zur Versorgung mit kritischen Rohstoffen

Das Europäische Parlament (EP) hat am 14. September 2023 mit einer großen Mehrheit von 515 zu 34 Stimmen bei 28 Enthaltungen seine Position zum Verordnungsentwurf für die Gewährleistung der Versorgung mit kritischen Rohstoffen verabschiedet. Ziel des Gesetzes ist die Sicherung des Zugangs der EU zu für den grünen und digitalen Wandel benötigten Rohstoffen wie Kobalt, Lithium und Seltenen Erden.

Das EP setzt in seiner Stellungnahme auf einen ambitionierten Kurswechsel inklusive der Verringerung der Abhängigkeiten durch Importe und eine größere Wettbewerbsfähigkeit. Es will die Forschung und Entwicklung alternativer Materialien sowie umweltfreundlicherer Bergbau- und Produktionsmethoden vorantreiben. Es gelte, Innovationen entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu fördern, Bürokratie abzubauen sowie kleine und mittlere Unternehmen in diesem Sektor zu unterstützen.

Die Parlamentarier unterstreichen die Bedeutung der Sicherung strategischer Partnerschaften zwischen der EU und Drittländern bei kritischen Rohstoffen, um die Versorgung der EU zu diversifizieren. Anzustreben sei dabei eine Win-Win-Situation für alle Seiten. Sie werben für langfristige Allianzen mit Wissens- und Technologietransfer, Aus- und Weiterbildung für neue Arbeitsplätze mit besseren Arbeits- und Einkommensbedingungen sowie eine Gewinnung und Verarbeitung der Materialien nach besten ökologischen Standards in den Partnerländern. Zudem soll der Rechtsakt stärker auf Forschung und Innovation in Bezug auf Ersatzstoffe und Produktionsverfahren fokussieren, um Rohstoffe in strategischen Technologien zu ersetzen. Sie legen konkrete Ziele für die Kreislaufwirtschaft fest, um die Gewinnung strategisch wichtiger Rohstoffe aus ausgedienten Produkten und Elektroschrott zu fördern.

Das Parlament wird nun Verhandlungen mit dem spanischen Ratsvorsitz aufnehmen, um eine Einigung in erster Lesung zu erzielen. (UV)

<https://europa.rlp.de/service/presse/detail/ep-positioniert-sich-zur-versorgung-mit-kritischen-rohstoffen>

Eine lettische Genossenschaft für Gemüseproduktion sucht eine Kartoffel- und Rübenschälmaschine.

Eine Genossenschaft aus Lettland sucht eine Kartoffel- und Rübenschälmaschine. Die Maschine sollte mindestens 600 kg Produkte pro Stunde schälen können und über einen integrierten Steinabscheider verfügen. Die Genossenschaft sucht ein betriebsbereites Gerät, mit Handels- oder Kooperationsvertrag. Zielpartner: Unternehmen/Organisationen in Europa. TRLV20230808003

Portugiesisches Unternehmen sucht Produktionspartner für die Herstellung und/oder Vermarktung einer innovativen tragbaren Lebensmittelbox

Dieses in Portugal ansässige Unternehmen hat eine innovative tragbare Box entwickelt, um Mahlzeiten überall hin mitzunehmen. Das Verpackungsdesign ist funktional, nützlich und umweltfreundlich. Das Unternehmen ist auf der Suche nach einem langfristigen strategischen Partner für die Entwicklung von Prototypen und die Produktion neuer Formen und Materialien im Rahmen von Lizenz-/Fertigungsvereinbarungen in Europa, würde jedoch das Interesse aus anderen Ländern nicht ausschließen.

#CP BRPT20230809030

Kenntnisse und die industrielle Kapazität für Verkleben zu Sandwichplatten

A Belgian company has patented a solution which reinforces regular marble slabs and ceramic tiles. thanks to a revolutionary backing board. They now look for partners having the knowledge and the industrial capacity to assemble 2 rigid panels by gluing, to make sandwiches panels. Partners sought from Germany around Bremen, in the region of Nürnberg-Munich or in Northern Italy, preferably near Verona or Modena for manufacturing or technological agreement. #CP TRBE20230825009

^

MEDIZIN-/BIOTECHNOLOGIE

Kartellrecht: Kommission führt unangekündigte Nachprüfungen im Sektor Medizinprodukte durch

Die Europäische Kommission führt unangekündigte Nachprüfungen bei einem Unternehmen durch, das im Bereich von Medizinprodukten für Herz-Kreislauf-Anwendungen tätig ist.

Die Kommission hat Bedenken, dass das Unternehmen gegen EU-Wettbewerbsvorschriften verstoßen haben könnte, die den Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung verbieten (Artikel 102 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union).

Die Kommissionsmitarbeiter wurden von ihren Kollegen aus der nationalen Wettbewerbsbehörde des Mitgliedstaats, in dem die Nachprüfungen durchgeführt wurden, begleitet.

Unangekündigte Nachprüfungen sind ein erster Schritt bei der Untersuchung mutmaßlich wettbewerbswidriger Verhaltensweisen. Wenn die Kommission solche Nachprüfungen durchführt, bedeutet das noch nicht, dass das betreffende Unternehmen wettbewerbswidrig gehandelt hat. Vielmehr wird die Untersuchung ergebnisoffen geführt. Die Kommission achtet die Verteidigungsrechte, insbesondere das Recht von Unternehmen, im Laufe eines Kartellverfahrens angehört zu werden.

Untersuchungen zu wettbewerbswidrigen Verhaltensweisen müssen nicht innerhalb einer vorgeschriebenen Frist abgeschlossen werden. Wie lange sie dauern, hängt u. a. davon ab, wie komplex ein Fall ist und in welchem Umfang die beteiligten Unternehmen mit der Kommission zusammenarbeiten bzw. von ihren Verteidigungsrechten Gebrauch machen.

https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_23_4517

Medizintechnik: Suche nach Entwicklungspartner für einen mechanischen Schneidemechanismus für embolische Fasern

The client is a Dutch start-up active in the med-tech industry as a development hub to develop and valorize a new solution for a cardiovascular treatment. The solution consists of two parts, the material (an embolic fiber) and a cutting mechanism for the material. To develop the cutting mechanism the client is looking for an engineering company with expertise in the field of cardiovascular medical systems for a technical cooperation agreement.

TRNL20230802019

Multifunktionssystem zur Krebsdiagnose angeboten

Die Erfindung betrifft ein Verfahren zur Gewinnung funktionalisierter magnetischer Systeme, wie Magnetit/Thiosäuren/Ag oder Au, die zur Diagnose und gezielten Behandlung von Krebs eingesetzt werden. Das erfindungsgemäße Verfahren besteht darin, dass der Fällung von Magnetit-Nanopartikeln in einer Lösung von Thiosäuren in NaOH-Medium, Glucose und Silbernitrat zur Magnetitsuspension hinzugefügt werden, wodurch eine dreischichtige Kern-Schale-Struktur entsteht. Die vorliegende Patentanmeldung stellt erstmals komplexe e3O4/Thiosäure/NanoAg- oder Au-Systeme sowie die Technologie zu deren Gewinnung vor. Diese Systeme sind wirksam für die Diagnose und lokoregionale, gezielte Behandlung von Krebs durch die Hyperthermie, die durch die magnetische Komponente erzeugt wird, die einem externen elektromagnetischen Feld ausgesetzt ist.

TORO20230503004

^

UMWELT/ENERGIE

Schutz von Umwelt und Gesundheit: Kommission erlässt Maßnahmen zur Beschränkung von bewusst zugesetztem Mikroplastik

Die Kommission hat einen weiteren wichtigen Schritt zum Schutz der Umwelt unternommen, indem sie Maßnahmen verabschiedet hat, mit denen sie die Verwendung von Mikroplastik, das Produkten im Rahmen der REACH-Verordnung bewusst zugesetzt wird, einschränkt. Die neuen Vorschriften werden verhindern, dass annähernd eine halbe Million Tonnen Mikroplastik in die Umwelt freigesetzt werden. Durch sie wird der Verkauf von Mikroplastik als solchem und von Produkten untersagt, denen Mikroplastik bewusst zugesetzt wurde, und die dieses Mikroplastik bei der Verwendung freisetzen. In hinreichend begründeten Fällen gelten für die betroffenen Akteure Ausnahmeregelungen und Übergangsfristen für die Anpassung an die neuen Vorschriften.

https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_23_4581

EU-Mission „Ein Boden-Deal für Europa“: 90 Mio. EUR für 17 neue Projekte für gesunde Böden

Die Europäische Kommission wird 90 Mio. EUR in 17 neue Forschungsprojekte investieren, die zur EU-Mission „Ein Boden-Deal für Europa“ beitragen. Diese Projekte werden auf die Wiederherstellung und den Schutz der Bodengesundheit für die nachhaltige Erzeugung gesunder Lebensmittel, den Schutz der biologischen Vielfalt, die Stärkung der Klimaresilienz und auf die Erreichung der Ziele des europäischen Grünen Deals ausgerichtet sein.

An den Projekten nehmen 314 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 32 Ländern teil. Neben den EU-Mitgliedstaaten sind mit Horizont Europa assoziierte Länder (Israel, Kosovo, Norwegen, Serbien und Türkei), aber auch nicht assoziierte Länder (Vereinigtes Königreich, Vereinigte Staaten, Kanada und Schweiz) vertreten. In die Projekte sind Hochschulen, Forschungseinrichtungen, KMU, Unternehmen, NRO und lokale Behörden einbezogen.

https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_23_4564

Portugiesischer Hersteller einer innovativen Lösung zur Reinigung von kleinen und großen Photovoltaikmodulen sucht weltweit nach Händlern und Agenten

Das 2018 gegründete portugiesische Startup bietet erstklassige Solarreinigungs-produkte für Photovoltaikmodule an. Reinigung ist ein wichtiger Aspekt der Wartung von Solarmodulen, da Staub, Schmutz, Pollen, Vogelkot und andere Schmutzarten sich negativ auf die Effizienz von Solarmodulen auswirken können. Das Produkt wurde entwickelt, um eine einfache, effiziente und erschwingliche Reinigungslösung zu erhalten, die mehr Langlebigkeit und bessere Leistung der Module gewährleistet und auf lange Sicht zu mehr Geldeinsparung verhilft. BRPT20230809027

Schwedisches Unternehmen sucht Hersteller von Anbaubeuteln aus nachhaltigen und umweltfreundlichen Materialien

Das schwedische Unternehmen erweitert sein Produktportfolio und sucht nach einem europäischen Hersteller, der Anzuchtbeutel aus umweltfreundlichem Gewebe wie wiederverwendetem PET, Naturfasern oder einem Stoff aus diesem Sortiment herstellen kann. Es ist sehr wichtig, dass das Material und die Herstellungsmethode nachhaltig und umweltfreundlich sein müssen. Die Hauptverwendung für den Anzuchtbeutel ist der Anbau von Gemüse und Blumen auf dem Balkon. BRSE20230818016

Investition in Demonstrationsprojekten der Wasserstofftechnologie angeboten

Eine kanadische Organisation sucht internationale Technologieunternehmen, die an der Erprobung und Demonstration ihrer technologischen Lösungen im Bereich Wasserstofftechnologie in Alberta, Kanada interessiert sind. Die Organisation bietet bis zu 7 Millionen kanadische Dollar für die Unterstützung einzelner Projekte an. Interessierte Parteien sollten bereit sein, eine Investitionsvereinbarung mit der Organisation abzuschließen. Die Frist für die Einreichung von Interessenbekundungen für diese Gelegenheit ist der 24. September 2023.

TRCA20230831019

^

INFORMATIONSTECHNOLOGIEN

Erster Bericht über den Stand der digitalen Dekade fordert gemeinsames Handeln zur Gestaltung des digitalen Wandels

Der Ende September veröffentlichte erste Bericht über den Stand der digitalen Dekade liefert einen umfassenden Überblick über die Fortschritte bei der Verwirklichung des digitalen Wandels, mit dem die EU digital souveräner, widerstandsfähiger und wettbewerbsfähiger gemacht werden soll. Der Bericht enthält eine Bewertung der Leistung der EU im Hinblick auf die Ziele und Vorgaben Europas für 2030, wobei der Schwerpunkt auf vier Hauptsäulen liegt: digitale Kompetenzen, digitale Infrastruktur, Digitalisierung der Unternehmen, einschließlich der Nutzung künstlicher Intelligenz (KI), und Digitalisierung öffentlicher Dienste. Er beinhaltet auch die Überwachung der Europäischen Erklärung zu den digitalen Rechten und Grundsätzen, in der das Engagement der EU für einen sicheren und nachhaltigen digitalen Wandel bekräftigt wird, bei dem die Menschen im Mittelpunkt stehen.

https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_23_4619

Gesetz über digitale Märkte: Kommission benennt sechs Torwächter

Die Europäische Kommission hat im Rahmen des Gesetzes über digitale Märkte erstmals sechs Torwächter (Gatekeeper) benannt: Alphabet, Amazon, Apple, ByteDance, Meta und Microsoft. Insgesamt wurden 22 zentrale Plattformdienste, die von Torwächtern bereitgestellt werden, benannt. Die sechs Torwächter haben nun sechs Monate Zeit, um die vollständige Einhaltung der Verpflichtungen gemäß dem Gesetz über digitale Märkte für jeden ihrer benannten zentralen Plattformdienste sicherzustellen.

https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_23_4328

Dänisches Unternehmen sucht Anbieter von Sensoren für seine IT-Lösungen zur Überwachung der Eisenbahninfrastruktur

Das dänische Unternehmen wurde von Ingenieuren gegründet, die physikalisch-technische Überwachungsprodukte entwickelt haben sowie die Software zur Bedienung der Produkte und zur Analyse der Daten, die von Sensoren in den Produkten für die physikalische Überwachung gesammelt wurden. Jetzt wollen sie ihre Sensoren weiterentwickeln. Der ideale Partner/Lieferant ist ein Unternehmen, das sich bereits mit der Entwicklung von Sensoren und Sensorsystemen beschäftigt. Das Unternehmen kann dann bereits entwickelte Sensoren als Plattform nutzen und gemeinsam mit dem Kooperationspartner die Sensoren so abwandeln, dass sie im Bahnbereich eingesetzt werden können. BRDK20230825002

Koreanisches Unternehmen von Sound XR Technology sucht weltweit Partner zum Abschluss eines Handels-/Investitionsvertrags

XR ist der nächste vielversprechende Geschäftsmarkt. Der Schlüssel von XR ist "Feeling the Real on Virtual Environment". Eines der Produkte der Sound XR-Technologie ist ein 5.1-Kanal-Lautsprecher, der auf einem beweglichen Gaming-Stuhl installiert ist und für ein immersives Klangerlebnis sorgt. Zur weiteren Entwicklung braucht das Unternehmen einen Investor für 1,2 Mio. USD (Pre-Value 10 Mio. USD).

BOKR20230807001

SaaS-Plattform für digitale Transformation angeboten

Ein französisches Unternehmen ist auf digitale Diagnostik spezialisiert. Es hat eine SaaS-Plattform (Software as a Service) entwickelt, mit der Betriebe ihren digitalen Reifegrad bewerten und ihre digitale Transformation steuern können. Die Nutzer können von 3 verschiedenen Diagnosemethoden, 115 Indikatoren und Benchmark-Daten profitieren. Neben Beratungsunternehmen werden Industrieverbände, lokale Behörden und große Unternehmen gesucht, die daran interessiert sind, ihre Mitglieder auf ihrem Weg zur Digitalisierung zu unterstützen und einen Überblick über den digitalen Entwicklungsstand ihres Geschäfts zu geben. BRFR20230829007

^

DIENSTLEISTUNGEN

Finanzwissen: Kommission veröffentlicht gemeinsamen Rahmen von EU und OECD zur Finanzkompetenz von Kindern und Jugendlichen

Die Europäische Kommission hat einen gemeinsamen Rahmen von EU und OECD zur Finanzkompetenz von Kindern und Jugendlichen veröffentlicht. Der Rahmen soll dazu beitragen, das Finanzwissen junger Menschen zu verbessern, damit sie nicht nur heute, sondern auch im weiteren Verlauf ihres Lebens fundierte Finanzentscheidungen für sich treffen können.

Ziel des Rahmens ist es, in den Mitgliedstaaten und in der Branche eine gemeinsame Vorstellung darüber zu entwickeln, welche grundlegenden finanziellen Kompetenzen Kinder und Jugendliche benötigen. Ausgehend davon kann der Rahmen öffentliche, private und gemeinnützige Akteure bei der Entwicklung von Strategien, Programmen und Lehrmaterial zur Vermittlung von Finanzwissen unterstützen.

https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_23_4647

^

SONSTIGES

Steuern: Neue Vorschläge für eine einfachere Besteuerung und die Reduzierung der Befolgungskosten für grenzüberschreitend tätige Unternehmen

Die Europäische Kommission hat ein wichtiges Paket von Initiativen zur Reduzierung der Befolgungskosten für große, grenzüberschreitend tätige Unternehmen in der Europäischen Union angenommen.

Der aktuelle Vorschlag „Unternehmen in Europa: Rahmen für die Unternehmensbesteuerung“ (Business in Europe: Framework for Income Taxation, BEFIT) soll das Leben von Unternehmen und Steuerbehörden erleichtern, indem ein neues, einheitliches Regelwerk zur Berechnung der Steuerbemessungsgrundlage von Unternehmensgruppen eingeführt wird. Dadurch sollen die Befolgungskosten großer Unternehmen, die in mehr als einem Mitgliedstaat tätig sind, gesenkt werden. Gleichzeitig sollen die Steuerbehörden leichter die geschuldeten Steuern festsetzen können. Dank der neuen, vereinfachten Vorschriften könnten die Befolgungskosten für in der EU tätige Unternehmen um bis zu 65 % sinken.

https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_23_4405

Ein litauischer Hersteller von biologischen Obst- und Gemüse-mischungen sucht nach Pulver für verschiedene Produkte.

Ein litauisches KMU, das biologische Obst- und Gemüse-mischungen herstellt, ist auf der Suche nach internationalen Partnern. Das Unternehmen ist daran interessiert, durch eine Liefervereinbarung für verschiedene gefriergetrocknete Produkte in Pulverform Partner aus Europa zu finden. BRLT20230801012

Dänisches Unternehmen sucht Hersteller von Energieriegeln/Energiegels

Das dänische Unternehmen hat sich auf Sporternährung spezialisiert. Der CEO und Gründer ist Arzt mit einem Dokortitel in Ernährung. Zur Entwicklung natürlicher Produkte arbeitet das Unternehmen mit dänischen Spitzensportlern zusammen, um natürliche Produkte zu entwickeln, die die Leistung von Ausdauersportlern verbessern. Vom Partner wird erwartet, dass er über Fähigkeiten, Know-how und Maschinen zur Herstellung von Energieriegeln und Energiegels verfügt, damit der gesamte Prozess vom Kauf von Rohstoffen bis zur Verpackung der Riegel/Gele abgewickelt werden kann. BRDK20230825004

Bau-, Industrie-, Landwirtschaft- und Gartengerätehändler sucht Hersteller

Ein führender israelischer Importeur, Vermarkter und Anbieter mit Erfahrung im Bereich Baumaterialien sucht nach Herstellern von Bau-, Industrieprodukten sowie landwirtschaftlichen und gartenbaulichen Werkzeugen und Geräten. Die Produkte sind für den Einsatz in den jeweiligen örtlichen Betrieben bestimmt. Zu den Vorteilen gehören große Erfahrung, langjährige Marktpräsenz, schneller und flexibler Service, exklusive Vertriebsmöglichkeiten usw. Gesucht werden Handels-/Franchise-Agentur- und Vertriebsdienstleistungsvereinbarungen.

BRIL20230814005

^

KONTAKT

Saarbrücken

saaris | Franz-Josef-Röder-Straße 9 | 66119 Saarbrücken | www.saaris.de

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Anfragen zu EU-relevanten Themen | individuelle Unternehmerreisen | International Consulting | Kooperationsbörsen | Veranstaltungen | Kommunikationskanal nach Brüssel

Carine Messerschmidt

Tel.: +49 (0)681 9520-452

E-Mail: carine.messerschmidt@saaris.de

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Kooperationsdatenbank | EU-Fördermittelberatung | Veranstaltungen | International Consulting

Vera Strasburger

Tel.: +49 (0)681 9520-454

E-Mail: vera.strasburger@saaris.de

Trier

EIC Trier GmbH | Herzogenbuscher Straße 14 | 54292 Trier | www.eic-trier.de

Geschäftsführerin EIC Trier GmbH

Schwerpunkt: Marktbearbeitung in Europa (Recht & Steuern) | Länderschwerpunkte: Frankreich, Belgien, Luxemburg | Veranstaltungen & Inhouse-Schulungen | SME-Feedback & SOLVIT | Mitarbeiterereinsätze in Westeuropa

Christina Grewe

Tel.: +49 (0)651 97567-11

E-Mail: grewe@eic-trier.de

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Geschäfts- & Kooperationspartnersuche in der EU (branchenübergreifend) | Branchenschwerpunkt: Information & Communication Technologies ICT | Mitgliedschaft in der EEN-Sektoren-Gruppe „ICT Industries & Services“ | Internationale Kooperationsbörsen

Matthias Fuchs

Tel.: +49 (0)651 97567-20

E-Mail: fuchs@eic-trier.de

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Mitarbeiterereinsätze in Westeuropa | Veranstaltungen | MwSt.-Dienstleistungen in Luxemburg

Tanja Weinand

Tel.: +49 (0)651 97567-12

E-Mail: tanja.weinand@eic-trier.de

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Mitarbeiterereinsätze in Osteuropa & Großbritannien | Veranstaltungen & Inhouse-Schulungen | Öffentliche Ausschreibungen & Vergaberecht in der EU

Dagmar Lübeck

Tel.: +49 (0)651 97567-16

E-Mail: luebeck@eic-trier.de

EEN International Consultant
Schwerpunkt: Geschäfts- & Kooperationspartnersuche in der EU (branchenübergreifend) | Veranstaltungsorganisation,
SME-Feedback | Internationale Kooperationsbörsen
Alannah Wörle
Tel.: +49 (0)651 97567-15
E-Mail: woerle@eic-trier.de

Kaiserslautern

IMG Innovations-Management GmbH | Trippstadter Str. 110 | 67663 Kaiserslautern | www.img-rlp.de

Koordinator EEN Rheinland-Pfalz / Saarland
Schwerpunkt: Nano & Micro Technologies
Dr. Jürgen Gerber
Tel.: +49 (0)631 31668-10
E-Mail: gerber@img-rlp.de

EEN International Consultant
Schwerpunkt: Lebenswissenschaften (Biotechnologie, Medizintechnik, Chemie)
Dr. Julia Dohnt-Buchheit
Tel.: +49 (0)631 31668-70
E-Mail: buchheit@img-rlp.de

EEN International Consultant
Schwerpunkt: Umwelttechnik
Dr.-Ing. Simon Horoz
Tel.: +49 631 31668 95
E-Mail: horoz@img-rlp.de

EEN Projektassistenz
Schwerpunkt: Technologieprofile
Heike Jaberg-Weinspach
Tel.: +49 (0)631 31668-45
E-Mail: jaberg@img-rlp.de

^

Fragen zum Newsletter

Bei Fragen zum Newsletter wenden Sie sich bitte an Tanja Weinand tanja.weinand@eic-trier.de oder Alannah Wörle woerle@eic-trier.de Tel.: 0651 97567-0. Auf der www.een-rlpsaar.de finden Sie eine umfassende Veranstaltungsübersicht.

Haftungsausschluss

Die Redaktion ist bemüht, Informationen stets aktuell und inhaltlich richtig zu präsentieren. Dennoch ist das Auftreten von Fehlern nicht völlig auszuschließen. Wir übernehmen keine Haftung für die Aktualität, die inhaltliche Richtigkeit sowie für die Vollständigkeit der gemachten Angaben.

Mit Unterstützung von:

 <p>saaris saarland.innovation&standort e.V.</p>	 <p>IHK Saarland</p>	 <p>Handwerkskammer des Saarlandes</p>
 <p>eictrier IHK Hwk Europa- und Innovationscentre</p>	 <p>IHK Trier</p>	 <p>Handwerkskammer Trier</p>
 <p>IMG Innovations-Management Rheinland-Pfalz</p>	 <p>Rheinland-Pfalz MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, VERKEHR, LANDWIRTSCHAFT UND WEINBAU</p>	

